

Bauwerke

## Ciäsa Granda, Stampa



### Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Ciäsa Granda, Stampa
<b>Datum</b>	1581
<b>Epoche</b>	Neuzeit (1500 n. Chr.-heute)
<b>Institution</b>	Denkmalpflege Graubünden

### Beschreibung

**Beschreibung** Die Ciäsa Granda beherbergt heute das Talmuseum. Das Haus wurde 1581 durch Giovanni della Stampa erbaut und 1953 restauriert. Es handelt sich um einen hochragenden viergeschossigen Bau mit einem westlichen Abortrisalit. Die Fassade hat Trichterfenster und eine polychrome Dekoration. Zwischen den Fenstern im zweiten Stock sind in einem Rollwerkrahmen die Wappen der Familien Stampa und Stoppani zu sehen. Die Ciäsa hat ein asymmetrisch angeordnetes Rundbogenportal in Rechteckrahmung mit rosettenverzierten Ornamentbändern, im Architrav ist der Name des Bauherrn zu lesen. Die Wendeltreppe und die getäfelten Stuben stammen aus der Bauzeit.

**Schlagworte** Bürgerhäuser, Heimatmuseum  
**Art** Wohnhäuser

### Weitere Informationen

<b>Parzellennummer</b>	743
<b>Gebäudeversicherungsnummer</b>	3-131
<b>Nachweis / Literatur</b>	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (Hrsg.): Kunstführer durch Graubünden, Bern 2008, S. 342.
<b>Externe Links</b>	Museo Ciäsa Granda. (2023) <a href="https://www.ciaesagrande.ch">https://www.ciaesagrande.ch</a> , Stand 19.09.2023.

### Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Ciäsa Granda

None

Stampa

None